

Wissenschaftliche Gesellschaften

Tätigkeitsbericht der Physikalischen Gesellschaft Zürich 1950/51

1. Vorstand:

Präsident: K. Wieland. Vizepräsident: H. Wäffler. Quästor: H. A. Schwarzenbach. Sekretär: H. Thiemann. Beisitzer: G. Busch. Revisoren: A. Schnetzler und M. Lattmann.

2. Mitgliederbestand:

Dieser hat in der vergangenen Zwei-Jahresperiode von 240 auf 329 zugenommen, ein erfreuliches Ergebnis, das ganz offensichtlich eine Folge der beiden veranstalteten Vortragszyklen über Thermodynamik und Magnetismus bildet. Von den 329 Mitgliedern sind 13 Ehrenmitglieder, 24 Freimitglieder, 260 ordentliche und 32 ausserordentliche Mitglieder. Zu Ehrenmitgliedern sind neu ernannt worden die Herren Prof. Dr. P. Scherrer und Prof. Dr. F. Tank. Im Jahre 1950 verschied Kaspar Stockar in Zürich. Ein gedrucktes Mitglieder-Verzeichnis ist auf Juli 1950 neu angefertigt worden.

3. Vorträge:

23. Oktober 1950, zusammen mit der ETH, Dr. C. E. Shannon (New York), über: The Theory of Communication. 16. November 1950, Prof. Dr. G. Busch (Zürich), über: Elektronenleitung in homöopolaren Kristallen. 30. November 1950, Prof. Dr. Balth. van der Pol (Genf), über: Smoothing and "Unsmoothing" in Different Fields. 14. Dezember 1950, Prof. Dr. J. M. Jauch (USA), über: Neuere

Fortschritte in der Mikrowellen-Spektroskopie. 25. Januar 1951, Prof. Dr. P. Preiswerk (Zürich), über: Spektroskopie der Atomkerne. 19. April 1951, Prof. Dr. E. G. Richardson (Newcastle), über: Elastic Liquids. 17. Mai 1951, Prof. Dr. M. Migeotte (Liège), über: La Mission scientifique belge à la station du Jungfrauojoch.

Ferner wurde an sechs Abenden, vom 12. bis 19. Februar 1951, ein gut besuchter Vortragszyklus unter dem Titel «Magnetismus» veranstaltet, mit den folgenden Referenten: Prof. Dr. W. Pauli (ETH, Zürich), über: Atomistische Grundlagen des Magnetismus. Prof. Dr. H. Staub (Universität Zürich), über: Magnetische Eigenschaften der Atomkerne. Prof. Dr. L. Néel (Grenoble), über: Ferromagnetismus I und II. Dr. H. Labhart (AFIF, ETH, Zürich), über: Ferrite und Dr. J. J. Went (Philips Eindhoven), über: Dauermagnete.

4. Finanzen:

Stand per 31. März 1951	
Einnahmen	Fr. 3 897.50
Ausgaben	Fr. 4 249.86
Vermögen	Fr. 9 883.42
Fonds für eine Internationale Tagung für Physik	Fr. 972.10
Zürich, den 17. Mai 1951.	

H. Thiemann.

Tätigkeitsbericht der Zoologischen Gesellschaft in Zürich für das Jahr 1950/51

1. Vorstand:

Präsident: Prof. Dr. E. Seiferle. Vizepräsident: P.-D. H. Gloor. Quästor: P.-D. E. Kuhn. Aktuar: J. Aichinger. Beisitzer: P.-D. Prof. M. Francillon und K. Zwicky (Mappenzirkelleiter).

2. Mitgliederbestand:

Nach der Hauptversammlung am 16. Juni 1951: 162.

3. Vorträge und Sitzungen:

19. Okt. 1950: Hans A. Traber, Heerbrugg: Lautäusserungen im Tierreich und ihre Aufzeichnung. 27. Okt. 1950 (gemeinsam mit der Entomologia Zürich): Prof. Dr. J. Seiler, Zürich: Das Intersexualitätsphänomen. 14. Nov. 1950: H. Burla, Zürich: Genotyp und Umwelt. 11. Dez. 1950 (gemeinsam mit der Entomologia Zürich): Prof. Dr. R. Geigy, Basel: Bekämpfung der Schlafkrankheit und ihrer Überträgerin, der Tsetsefliege. 11. Jan. 1951: Prof. Dr. E. Lehmann, Bern: Untersuchung von Formbildungsvorgängen mit Hilfe antimitotischer Stoffe. 26. Jan. 1951 (gemeinsam mit der Entomologia Zürich): Prof. Dr. P. Buchner, Ischia: Die Endosymbiose der Insekten und ihre Beziehungen zur Systematik. 2. Febr. 1951 (gemeinsam mit der Entomologia und der Ornithologischen Gesellschaft Zürich): Prof. Dr. Conrad Lorenz, Wien: Über Ausdrucksbewegungen

höherer Tiere. Filmvorführung: Über das Leben der Wildgans. 13. Febr. 1951: Dr. Max Frei-Sulzer, Thalwil: Die Inventarisierung ganzer Biocoenosen. 14. März 1951: Dr. A. Schifferli, Sempach: Aus dem Brutleben und der Ökologie einiger Vögel im oberen Löttschental. 4. Juni 1951 (gemeinsam mit der Naturforschenden Gesellschaft und der Entomologia Zürich): Prof. Dr. K. von Frisch, München: Spitzenleistungen tierischer Sinnesorgane und ihre biologische Bedeutung.

4. Exkursion:

24. Sept. 1950 nach Basel: Vormittags Führung durch den Zoologischen Garten durch Prof. Dr. H. Hediger; nachmittags Besichtigung des Naturhistorischen Museums unter Leitung von Herrn Prof. E. Hand-schin.

5. Finanzen:

J. Escher-Kündig-Fonds	Fr. 5000.—
Anteilschein Zool. Garten	
Zürich	Fr. 100.—
Kassaguthaben	Fr. 460.88
Sparheft	Fr. 810.20
Vermögen am 31. März 1951	Fr. 6371.08
Einnahmen	Fr. 970.50
Ausgaben	Fr. 973.85

Zürich, den 24. August 1951.

E. Seiferle.